

Seine Vergangenheit mit der Gegenwart und der Zukunft

Von SkyAngel

Kapitel 8: Kapitel 8

Währenddessen wurde Kai vielen Versuchen unterzogen. Man gab ihm Spritzen und schaute dann, wie die Substanzen auf seinen Körper wirkten. Oder wie sein Körper auf die Substanzen, die ihm gespritzt wurden, reagierte. Und man schaute, wie viel Kraft Kai besaß. Das war aber längst noch nicht alles. Denn er musste noch mehrere Tests durchführen, damit sie wussten, ob er den weiter entwickelten Black Dranzer kontrollieren konnte.

Und wenn Kai sich sträubte einen der Versuche oder Tests mit sich machen zu lassen, wurde er zu Boris gebracht. Dort wurde Kai von Boris dann erst einmal wieder Manieren beigebracht. Und das obwohl Kai am Anfang gesagt hatte, dass er genau das nicht mehr mit sich machen ließe. [Ich hoffe ihr wisst was ich meine. Wenn nicht, müsst ihr wohl darauf warten, bis Kai auspackt. ^.^]

Wenn Kai dann wieder zu den Leuten gebracht wurde, die mit ihm die Versuche und die Tests durchführen sollten bzw. mussten, sträubte er sich nicht mehr dagegen. Im Gegenteil, er ließ die Versuche einfach über sich ergehen. Aber wahrscheinlich nur, weil er nicht mehr zu Boris wollte.

Nach einem Tag, der nur aus diesem Hin und Her zwischen Boris und den Ärzten, Chemikern, Wissenschaftlern und Laboranten bestand, brachte man Kai auf sein Zimmer. Dieser legte sich einfach nur in sein Bett und schlief vor Erschöpfung sofort ein.

Am nächsten Morgen wurde er von einem Handlanger, den Boris geschickt hatte, geweckt. "Steh sofort auf. Geh dich waschen und zieh dich um. Ich warte solange draußen.", sagte dieser Handlanger von Boris in einem scharfen Unterton. Und Kai tat, was ihm befohlen worden war. Er stand auf, ging sich waschen und zog sich um. Als er das getan hatte, machte er die Tür auf und wendete sich zu dem Handlanger um, der die ganze Zeit neben der Tür gestanden hatte und auf Kai gewartet hatte. Und das alles ohne auch nur ein Murren von sich zu geben. Aber das tat er wahrscheinlich auch nur ohne murren, weil er ganz genau wusste, was Boris mit ihm machen würde, wenn er nicht das tun würde, was der Handlanger ihm befiehlt.

Als der Handlanger sah, dass sich zu ihm gewendet hatte, ging er sofort auf ihn zu und sagte: "Los komm mit. Gaspatin hat gesagt, ich soll dich zu ihm bringen." Daraufhin konnte Kai nur ein schwaches: "Jawohl.", antworten.

Nachdem sie endlich vor der Tür von Boris Büro angekommen waren, klopfte der Handlanger vorsichtig an der Tür an und betrat dann mit Kai Boris Büro.

Boris saß, wie immer, in seinem Bürostuhl und sah aus dem Fenster. Also hatte er bis

jetzt den beiden den Rücken zugekehrt.

"Gaspatin hier ist er.", sagte der Handlanger zu Boris. "Danke. Und jetzt geh wieder", erwiderte Boris auf die Aussage seines Handlangers. Dieser verbeugte sich und ging, wie Boris es ihm befohlen hatte, aus dem Büro raus.

"Na, hast du gut geschlafen, Kai-chan?", fragte Boris, nachdem sein Handlanger das Büro verlassen hatte und er sich mit dem Bürostuhl umgedreht hatte. "Naja, wie man es nimmt. Und jetzt lass und zum Thema kommen. Denn so wie ich dich kenne, lässt du mich doch nicht umsonst zu dir rufen.", antwortete Kai. "Da hast du Recht Kai." ,Endlich sagt der Kai und nicht mehr Kai-chan. Aber bei dem darf man ja nichts sagen. Sonst..... Ach nein, ich will gar nicht dran denken, was er dann wieder mit einem machen würde.', dachte Kai. "Naja, dann will ich mal zum Thema kommen: Ich will das du ab heute mit Tala, Brian und Spencer [Ich will Ian hier nicht mit reinbringe, weil ich den ersten nicht so sehr mag und zweitens, weil er hier irgendwie nicht rein passt. Sorry an alle, die Ian total gerne mögen.] trainierst.", sagte Boris, nachdem Kai seinen Gedanken hinterher gegangen hatte. "Aber wieso? Bin ich für dich doch nicht gut genug?", fragte Kai, da er kein Bock hatte mit den anderen zu trainieren. "Doch du bist gut genug, Kai. Es ist nur so, des das mein Team ist, das ich zum Final der World Champion Chips schicken werde, das hier in Russland ausgetragen wird. Und du sollst mit ihnen antreten. Deshalb sollst du mit ihnen trainieren. Sehen wie gut sie sind. Und mir sagen was du von ihnen hältst.", antwortete Boris auf Kai's Frage. "Aber ich kann doch nicht mit ihnen antreten. Was ist mit den Bladebreakers? Das ist doch mein Team!", stieß Kai nun hervor. "Es war dein Team, Kai. Du wirst gegen sie kämpfen müssen. Denn ich glaube, das sie auch ohne dich hergekommen sind. "Aber ich kann doch nicht einfach...", wollte Kai ansetzen. "Doch du kannst, Kai!", schnitt Boris ihm das Wort ab. "Und nun wird dich einer meiner Angestellten zu ihnen bringen.", fuhr Boris fort und rief wieder seinen Handlanger von vorhin zu sich und sagte ihm er solle Kai zu Tala, Brian und Spencer in den Trainingsraum bringen. Dieser verbeugte sich vor ihm und ging hinaus. Nun verbeugte auch Kai sich vor Gaspatin und ging hinaus.

Als er aus dem Büro von Boris kam, ging der Handlanger dem Befehl von Boris nach und sagte: "Folge mir, ich bringe dich nun in den Trainingsraum.", und ging. Und Kai tat was ihm gesagt worden war und folgt dem Handlanger.

Vor dem Trainingsraum machten sie halt und der Handlanger klopfte an und ging mit Kai hinein und sagte: "Hier, ich soll euch jemanden zum trainieren bringen und sagen, das er ab jetzt zu eurem Team gehört." Als der Handlanger das übermittelt hatte, was er übermitteln sollte verließ er den Raum und lies somit die vier Blader alleine.

Als Tala, Brian und Spencer sich umgedreht hatte, nachdem sie gehört hatten, das die Tür ins Schloss gefallen war, stießen sie gleichzeitig ein ziemlich erstauntes: "Kai.....!!!", heraus.

So, an dieser Stelle wie immer in dickes fettes Dankeschön an alle meine Kommentarschreiber und an meine Leser. Ein ganz besondere Dank geht an Nayd, shallow, moon_shadow, WhiteX, Ciara-Chan und Hasy. Auch wenn ich diesmal etwas Kritik bekommen habe. Aber was soll's? Ich will daraus lernen. Versprochen. Naja, und jetzt würde ich mich natürlich mal wieder sehr über Eure Kommentar zu diesem Kapitel freuen.